

Wintergedicht

Der Schneemann

Text dieses Wintergedichtes

Der Schneemann stapft mit Schneeschuh'n durch den Wald,
im tiefen Tal war's ihm zu warm,
viel lieber hat er es so richtig kalt,
denn in der Hitze ist er arm.

So stieg er einfach auf den Berg hinauf,
lacht über sein ganzes Gesicht,
nun ist er wieder glücklich, bestens drauf,
im Tal war er ein armer Wicht.

Wird's heißer, möchte er noch höher steigen,
er wird das auch noch schaffen, sicherlich,
beim Gipfelkreuz will er sich dann verneigen,
und wird's ihm dort zu heiß, verzieht er sich.

© Adalbert Nagele

Über dieses Gedicht

Dieses Gedicht ist für Kinder ab ca. 6 Jahren (Vorschule, Grundschule) geeignet. Das Schneemann Gedicht stellt uns Adalbert Nagele mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung.